

Mitgliedermagazin des Berufsverbandes
der Deutschen Kieferorthopäden



Ausgabe 5/2011

info

A photograph of a conference in Dresden. A woman in a black jacket stands at a podium on the right, addressing a large audience. A panel of several men in suits sits at a long table on the left. A large blue screen in the background displays the text 'HERZLICH WILLKOMMEN IN DRESDEN!'. The audience is seen from behind, seated in rows of chairs. A banner with the text 'er Deutsch' is visible in the foreground.

HERZLICH WILLKOMMEN
IN DRESDEN!

Jahrestagung 2011:

BDK tagt in Dresden

Großes Interesse an Verbandsarbeit

Gewählt:
Dr. Gundi Mindermann
mit grandiosem Wahlergebnis

Gesichtet:
Ausführliche Bewertung
des Kabinettsentwurfs

Gesagt:
BDK bietet kostenlose
GOZ-Infoveranstaltungen

Menschen & Meinungen zu MIND-QM

kfo.info trifft in Dresden Wegbegleiter, Kunden und Partner von MIND-QM

Auf dem Messestand des BDK herrschte reges Treiben, was unter anderem auch mit der Präsentation der neuesten MIND-QM-Version zu tun hatte. Was aber ist das besondere an MIND-QM? Was unterscheidet das Qualitätsmanagement-System, das der BDK empfiehlt, von seinen Konkurrenten? Wir wollten es genauer wissen und fragten nach.

kfo.info: *Frau Dr. Blum, Sie haben dieses Projekt von Anfang an begleitet und viel Zeit in die Erstellung der Fachinhalte investiert. Wie beurteilen Sie die heutige Lösung im Vergleich?*

Dr. Brigitte Blum (Referenzpraxis MIND-QM): Die erste Lösung PUQ Kieferorthopädie BDK ist aus heutiger Sicht über das eigentliche Ziel der meisten Praxen hinaus geschossen. Damals gab es noch keine genauen Vorgaben, wie detailliert Qualitätsmanagement ausformuliert und dokumentiert sein sollte. MIND-QM ist für die Praxis optimal, sowohl was den Aufbau, die

Programms angeht. Es entspricht einfach den Anforderungen der heutigen Zeit.

kfo.info: *Herr Dr. Demling, Sie sind Gründungsmitglied im Arbeitskreis Young Orthodontists. Seit etwa einem Jahr haben Sie eine eigene Praxis. Wie stehen Sie zu Qualitätsmanagement?*

PD Dr. Anton Demling: QM war bei uns von Anfang an ein wichtiges Thema. Insbesondere die vordefinierten Aufgaben zur Erfüllung der QM-Richtlinie in MIND-QM haben uns mit geringem Arbeitsaufwand ermöglicht, die gesetzlichen Auflagen umzusetzen. Außerdem stellen die vordefinierten Prozesse eine wesentliche Grundlage zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter dar. Mein Praxisteam und ich sind begeistert.

kfo.info: *Herr Professor Schweska-Polly, Sie bieten Ihren Weiterbildungsassistenten und Teilnehmern des*

Erasmus-Programms die Möglichkeit, sich schon in der Ausbildung mit



Prof. Dr. Rainer Schweska-Polly, Heiko Häckelmann

QM zu beschäftigen. Wie kommt dieses Angebot an?

Prof. Dr. Rainer Schweska-Polly (Direktor der Klinik für Kieferorthopädie, Medizinische Hochschule Hannover): Wir bieten in Hannover eine praxisnahe Ausbildung. Dazu gehört selbstverständlich auch das Thema Qualitätsmanagement. Mit MIND-QM, das vom BDK unterstützt wird, haben wir einen professionellen Partner vor Ort, der uns allumfassend betreut und unsere Anregungen direkt umsetzt.

kfo.info: *Herr Brosig, Sie haben MIND-QM dieses Jahr erstmals die Möglichkeit gegeben, sich auf dem GAC-Messestand zu präsentieren. Wie kam es dazu?*



Dr. Brigitte Blum im Gespräch mit Heiko Häckelmann

Struktur sowie die Möglichkeit der Aktualisierung der Gesetzestexte und des

Ein gutes Gefühl ...

... ohne Einschränkung lachen zu können

Meine Zahnschiene ist fast unsichtbar

CLEAR-ALIGNER

Das sanfte und effektive Schienenkonzept.

Klare Vorteile für Sie und Ihre Patienten:

- jederzeitige Therapiekorrektur möglich
- langjährige, klinische Erfahrung
- ästhetische, hoch-transparente Schienen
- vielfältige Anwendungsmöglichkeiten
- hoher Tragekomfort, einfache Hygiene
- praxisnahe Schulungen, ausführliches Infomaterial
- sofortige, günstige Herstellung in Ihrem Praxis-Labor

Vollständige Behandlungskontrolle und Wertschöpfung in Ihrer Praxis.



www.clear-aligner.eu

Alexander Brosig (Geschäftsführer GAC Deutschland GmbH): Mir liegt es am Herzen, unsere Kunden zu unterstützen. Die Idee eines Rundum-Sorglos-Paketes, das mir hilft, mich um mein eigentliches Geschäft zu kümmern, ist attraktiv. Die Aufgaben, die von Gesetzesseite gestellt werden, binden Ressourcen. Anstatt die Zeit meiner Mitarbeiter zu verwenden, bekomme ich mit MIND-QM eine Lösung auf dem Silbertablett zu einem moderaten Preis. Das als Tipp an unsere Kunden weiterzugeben, passt wunderbar zu unserer Philosophie.



Heiko Häckelmann mit GAC-Geschäftsführer Alexander Brosig

kfo.info: Frau Sass, als Kundenbetreuerin von Dentsply GAC sprechen Sie viel mit Praxisinhabern. Ist QM auch dieses Jahr noch ein akutes Thema?

Silke Sass: Ja. Viele Praxisinhaber und -mitarbeiter beschäftigen sich mit Qualitätsmanagement. Die Erfüllung aller gesetzlichen Auflagen scheint ohne



Dentsply-Kundenbetreuerin Silke Sass mit Heiko Häckelmann

systematische Hilfe sehr zeitaufwändig zu sein. Um meinen Kunden eine Empfehlung aussprechen zu können, habe ich mich mit verschiedenen QM-Angeboten auf dem Markt beschäftigt. MIND-QM bietet aus meiner Sicht ein durchdachtes und schlüssiges Konzept, das Menschen mit viel Herzblut und Serviceorientierung aufgebaut haben. Im Vergleich zu anderen beweist das Team von MIND-QM seit Jahren Nachhaltigkeit. Für mich ist MIND-QM die Firma mit der meisten praktischen Erfahrung bzgl. QM und damit meine persönliche Empfehlung.

kfo.info: Herr Daletzki, Sie sind nicht nur Geschäftsführer des Systemhauses medianetX GmbH, sondern auch Sachverständiger für IT-Fragen. Sie haben MIND-QM einer technischen Prüfung unterzogen?

Michael Daletzki: Korrekt. MIND-QM ist eine moderne Software, die frei von Altlasten, konform zu den Entwicklungsrichtlinien von Microsoft und technisch absolut state-of-the-art ist. Anhand von vielen Installationen wurde im Praxistest bewiesen, dass die nahtlose Integration in bestehende Infrastrukturen problemlos möglich ist. Aufgrund des dynamischen, moder-

Gabi Obermeyer: MIND-QM ist ein einfaches System für Praxen, um auf Gesetzestexte, Ablaufbeschreibungen, Arbeitsanweisungen, Dokumente und Musterbriefe zuzugreifen. Die BDK-Mitglieder schätzen nicht nur die Erfüllung der QM-Richtlinie mit geringem Zeitaufwand, sondern vor allem auch die einfache Bedienung, den Aktualisierungsservice und die persönliche Betreuung. Die enge Zusammenarbeit mit MIND-QM, speziell mit Herrn Häckelmann, macht einfach Spaß. Bei der gemeinsamen Organisation des



Michael Daletzki, IT-Sachverständiger, mit Heiko Häckelmann

nen Teams und der persönlichen Ansprechpartner ist gewährleistet, dass der Kunde hier ein Rundum-Sorglos-Paket erhält, welches keine Wünsche offen lässt.

kfo.info: Frau Obermeyer, Sie betreuen die BDK-Mitglieder rund um das Thema QM. Was ist das besondere an MIND-QM?

jährlichen MIND-QM Anwendertreffens und der regelmäßig stattfindenden QM-Fortbildungen sind wir schon seit Jahren ein eingespieltes Team. Vielen Dank und weiter so!

kfo.info: Herr Dr. Urbanczik, Sie haben als eine der ersten Praxen das vom BDK unterstützte QM-System eingeführt. Wie beurteilen Sie die aktuelle Entwicklung?

Dr. Achilles Urbanczik: Ich habe meine Praxis nun seit fast 30 Jahren. Schon immer habe ich mich frühzeitig darum gekümmert, Themen wie z.B. „Hygiene“ sorgfältig zu lösen. Aber es wird zunehmend schlimmer, was einem alles auferlegt wird. MIND-QM ist für mich ein Baustein, um die Praxisführung zu erleichtern und überhaupt noch Zeit zum Behandeln zu haben. Was an Arbeit in die Lösung investiert wurde, kann eine Praxis niemals eigenständig leisten. Daher sind wir froh, dass der BDK zusammen mit MIND-QM dieses Projekt ins Leben gerufen hat.

kfo.info: Herr Dr. Miersch, Sie haben MIND-QM in Ihrer eigenen Praxis



Gabi Obermeyer, in der BDK-Geschäftsstelle zuständig für MIND-QM, zusammen mit Heiko Häckelmann

eingeführt. Als Landesvorsitzender von Baden-Württemberg empfehlen Sie MIND-QM auch den BDK-Mitgliedern?

Dr. Thomas Miersch: Ja. Ich bin froh, dass wir über den BDK und MIND-QM ein so ausgereiftes Programm von Profis für Profis haben. Für die Kieferortho-

| | | |
|--|---|---|
| <p>Zahntechnischer Meisterbetrieb</p> | <p>KFO - LABOR gegründet 1926.</p> | <p>PETER GRAML Steinhofgasse 15 92224 Amberg Telefon 0 96 21/1 30 84 Telefax 0 96 21/1 30 88</p> |
| | | |



Gabi Obermeyer mit Dr. Achilles Urbanczik

päden ist es eine exzellente Lösung, die Sicherheit bietet und dabei den eigenen Arbeitseinsatz in Grenzen hält.

kfo.info: Frau Dr. Mindermann, was war der Beweggrund für den BDK, dieses Projekt durchzuführen?

Dr. Gundi Mindermann: Der BDK hat schon sehr frühzeitig erkannt, dass Qualitätsmanagement eine notwendige Basis für die Praxis ist. Die seinerzeit verfügbaren QM Systeme waren zu unkomfortabel und in der laufenden Pflege zu aufwändig, so dass sie nicht aktiv genutzt wurden.

Bei der Neuaufnahme des Projektes hatten wir das Ziel, den Kolleginnen und Kollegen eine QM-Lösung zu bieten, die sehr einfach in der Handhabung ist, alle notwendigen Anforderungen erfüllt und gleichzeitig bezahlbar ist. Wir waren zwar die ersten, die KFO-spezifische Inhalte ausgearbeitet haben; im Gegensatz zu anderen wollten wir zusätzlich aber auch einen laufenden Service anbieten. Vor allem

der Aktualisierungsservice entbindet den Praxisinhaber von der Mühe, immer selbstständig alle Veränderungen, z. B. auf der gesetzlichen Ebene, zu verfolgen.

Wir sind sehr froh, mit MIND-QM auf einen Partner gesetzt zu haben, der Qualitätsmanagement zu einem umfassenden Servicesystem für die Praxis ausgebaut und unsere Wünsche umgesetzt hat.

kfo.info: Herr Häckelmann, Sie haben sich 2010 aus Ihrem Job als erfolgreicher Unternehmensberater eines in Deutschland führenden SAP Beratungshauses zurückgezogen und widmen sich nun voll dem Thema Qualitätsmanagement?

Heiko Häckelmann (Geschäftsführer MIND-QM GmbH): Ja. Wenn man etwas aus voller Überzeugung erreichen möchte, schafft man das nicht auf Dauer in Form einer Nebentätigkeit. Nachdem ich mich hinreichend darüber geärgert habe, dass viele QM-Anbieter das Thema Qualitätsmanagement offensichtlich als reine „Cash Cow“ betrachten und das weit verbreitete Negative durch praxisfremde Angebote forcieren, bin ich 2009 an einem beruflichen Wendepunkt angekommen.

Mit den drei Referenzpraxen zusammen hatten wir zwar einiges geleistet, indem wir in unserer Freizeit am QM-Projekt gearbeitet

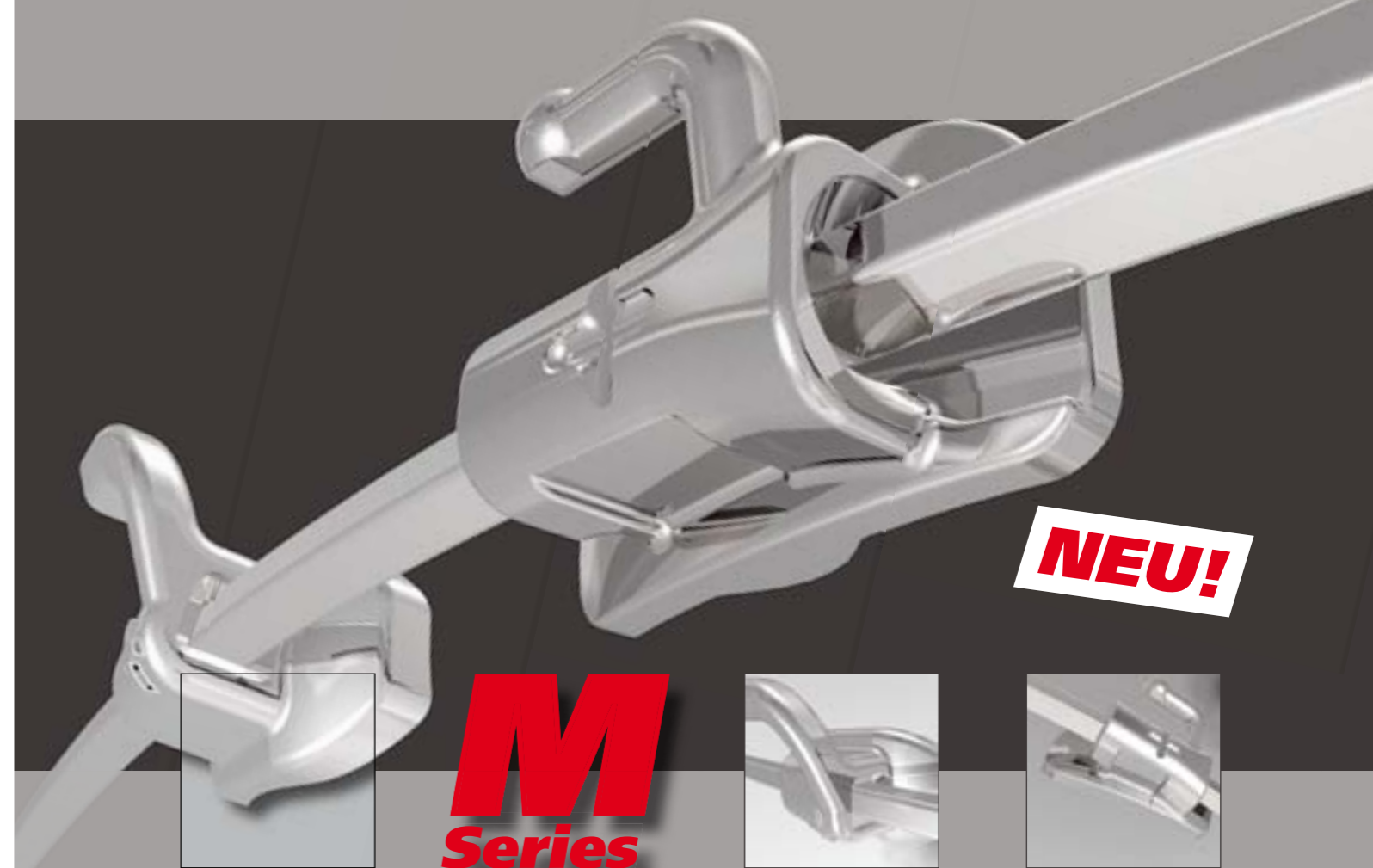
haben. Aber ein umfassendes Serviceangebot ist auf diesem Weg nicht zu realisieren. Man benötigt eine beachtliche Personalstärke, um die mit QM verbundenen Inhalte, Programmfunktionen und Dienstleistungen aufzubauen und vor allem aktuell zu halten. Ich gehe daher davon aus, dass die vielen Einzelkämpfer früher oder später vom Markt verschwinden werden und sich Qualität durchsetzt.

Inzwischen haben wir acht Mitarbeiter auf unserer Gehaltsliste und decken die Bereiche Prozessmodellierung, Softwareentwicklung, Support, Fortbildung, Beratung und Zertifizierung durch ein professionell aufgestelltes Team ab. Wir sind überzeugt und bereit, selbst den kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu leben. Vor allem die Vorschläge und die konstruktive Kritik der Praxen, die MIND-QM einsetzen, haben uns zu der heutigen Lösung gebracht. Die Resonanz im Markt zeigt uns, dass wir damit auf dem richtigen Weg sind. **.kfo**



Sie alle sind Teil der Geschichte des MIND-QM: Entwickler und Geschäftsführer Heiko Häckelmann, Inhaberin einer Referenzpraxis und BDK-Bundesvorsitzende Dr. Gundi Mindermann und Dr. Thomas Miersch, BDK-LV in Baden-Württemberg und überzeugter Anwender des QM-Systems mit KFO-Know-how

Ortho-Cast™



NEU!

Mini Design, maximaler Anwenderkomfort

- geringe Bauhöhe / „low profile“
- perfekte Setz- und Klebeeigenschaften
- erhältlich für den ersten und zweiten Molar

